

Buch- und Medienproduktion NEWSLETTER

Liebe Leserin, lieber Leser,

das Jahr 2012 neigt sich dem Ende zu und die vorweihnachtliche Zeit hat in unserem Alltag Einzug gehalten. Im Folgenden möchten wir Ihnen die Neuigkeiten aus dem Studiengang und der Fakultät Medien mitteilen und einen Rückblick auf vergangene Veranstaltungen geben.

Mit dem iP³ wurde ein neues Institut gegründet, welches die Forschungsaktivitäten der Lehrgebiete bündeln und als Ansprechpartner für die Industrie dienen soll. Zudem bildet es eine Forschungsplattform für Studenten und Absolventen der medienorientierten Studiengänge.

Den Fokus in die Vergangenheit gerichtet, aber nicht minder interessant war der Besuch auf der Ausstellung zum Thema Falschgeld, die im Museum für Druckkunst Leipzig gezeigt wird.

Moderne Bildbearbeitungsprogramme sind in aller Munde und auf jedem Computer. Wie aber wurden vor 100 Jahren Bilder bearbeitet, Farbauszüge hergestellt und vervielfältigt? In der Veranstaltung Jour Fixe im November wurde in die historischen Techniken eingeführt.

Wir wünschen viel Spaß beim Lesen und eine festliche Adventszeit!

Mit herzlichen Grüßen aus Leipzig,

www.verlagsherstellung.de

Inhaltsverzeichnis Newsletter 07/2012

- 01 // iP³ – Printing, Processing and Packaging
- 02 // Der Schein trügt – Die Geschichte des Falschgeldes
- 03 // Jour Fixe – Lithographie und Bildbearbeitung vor 100 Jahren
- 04 // Impressum

iP³ – Printing, Processing and Packaging

Wer und was das iP³ ist, welche Kompetenz dahinter steckt und wofür das Projekt initiiert wurde, können Sie [Hier](#) nachlesen.



Der Schein trügt – Die Geschichte des Falschgeldes

Die Kunst des Geldfälschens wird in Tagen höchster, technischer Sicherheitsstandards schleichend zur vergessenen Disziplin. Was aber war die Faszination alter Tage und warum wird immer weniger gefälscht?

[... mehr](#)



Jour Fixe – Lithographie und Bildbearbeitung vor 100 Jahren

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe »Jour Fixe« referierte Frau. Dr. Susanne Richter über die Produktionsbedingungen im Bereich der Bildbearbeitung.
Vor hundert Jahren!

... mehr



Darstellungsprobleme? [Hier](#) finden Sie den Newsletter auch!

Sollten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, schicken Sie uns einfach eine Mail mit dem Betreff »Abbestellen« an newsletter@verlagsherstellung.de